

Auserwählte, liebe Freunde, seid in besonderer Weise bei Mir in diesen Tagen der Fastenzeit; denkt über die Passion nach, die Ich für euch und für euer Heil erlitten habe, bleibt Mir nahe in Meinem großen Schmerz. Liebe Freunde, leidet eng an Mich gedrückt, leistet Mir Gesellschaft.

Geliebte Braut, Wer bei Mir sein will in der Freude, muss auch im Schmerz bei Mir sein, wer mit Mir auferstehen will, muss mit Mir sterben.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, wer Dich liebt hat keinen anderen Wunsch, als immer bei Dir zu sein, in der Freude und im Schmerz, auf dem Tabor und im Getsemani. Gewiss, das menschliche Herz möchte Dich immer auf dem Tabor sehen und es klagt bei dem Gedanken an den Getsemani; verzeihe diese menschliche Schwäche. Es ist schön, Jesus, Dich im glänzenden Licht erstrahlen zu sehen, es ist so schön, dass man Dich immer so sehen möchte. Deine Passion lässt erzittern, der Schmerz ist ein unbegreifliches Geheimnis, denn das menschliche Herz neigt zur Freude. Der Mensch tut sich schwer zu begreifen, dass gerade der Schmerz Rettung bringt, weil dies der Allerheiligste Vater für Dich gewollt hat, Liebster. Er hat Seinen Sohn hingegeben, nicht nur damit Er Ihn offenbare, sondern damit Er das sühnende Opfer aller Sünden der Menschen sei, anders hätten sie nicht vergeben werden können. Angebeteter Jesus, in dieser großen Zeit die Deine Liebe mir schenkt, denke ich lange über Deine Passion nach, jede Phase ist in meinem kleinen Herzen tief eingepägt und ich will sie mit Dir, Unendliche Liebe, leben. Damals warst Du allein, Deine Jünger verließen Dich aus Angst, es blieben Dir nur die Heiligste Mutter und Johannes nahe. In Deiner heutigen Passion, Jene die Du für das Heil der Seelen erleidest, sind wir, Deine kleinen Anbeter alle mit der Mutter um Dich geschart. Mit der fortwährenden Anbetung wollen wir Dich trösten, mit unserer Treue Dir Freude bereiten. Nimm unsere Opfer der Liebe an für das Heil der Seelen, gewähre Gnaden die die verwirrte Menschheit dieser Zeit retten können.

Geliebte Braut, wer bei Mir bleibt in Meiner bitteren Passion, wird auch in der Glorreichen Auferstehung bei Mir sein; wer mit Mir stirbt, erhebt mit Mir und wird an Meiner Seite sein für die Ewigkeit. Die Seelen der Auserwählten werden besondere Gaben haben, wisse, dass alle gerufen sind, aber wenige sind die Auserwählten. Selig, wer sogleich dem Ruf folgt und nicht ungläubig zögert, denn Ich sage dir, wer lange zögert und die Zeit vergehen lässt, wird Mich verlieren und sein Dasein wird traurig und sein Schicksal unglücklich sein.

Du sagst Mir: Liebster, Unendliche Liebe, ich sehe wie zahlreich noch jene sind, die Deinen Ruf nicht hören, sie sind in großer Anzahl, ich begreife nicht, warum sie nicht bereit sind zu antworten und zu Dir zu eilen, Unendliche Liebe, vielleicht ist ihnen die Wahrheit noch nicht klar, vielleicht sind sie zu sehr von der Welt zerstreut. Geliebter Jesus, vor dem einmaligen und starken Tag, schenke einschneidende Zeichen, damit alle sich entscheiden. Mir scheint, dass sich in der Welt ein allgemeiner Wahnsinn einschleicht, ich frage mich, ob dies wirklich das bevorstehende Ende der ersten Phase der Geschichte ist, Deine Propheten aller Zeiten haben all dies angekündigt, mich schaudert bei dem Gedanken an das was sein wird, wenn die Menschheit sich nicht eiligst entscheidet Deine Botschaft der Liebe anzunehmen.

Geliebte Braut, Ich ersuche den Menschen dieser Zeit, in besonderer Weise bedacht zu sein und auf die Zeichen zu achten, alles wird plötzlich geschehen, aber durch die einschneidenden Zeichen kann man viel begreifen. Ich sage dir, dass selig ist, wer die Augen immer auf den Himmel gerichtet hat: er wird das Licht zunehmen und immer glänzender werden sehen, er wird in das Licht eintreten wollen, sein Herz wird die Erde verlassen um in die neue Wirklichkeit einzugehen. Wer hingegen wie ein Maulwurf fortfährt die Erde

auszuheben, wird die Wunder des Himmels gar nicht gewahren, er wird sein glänzendes Licht nicht sehen und auch nicht von ihm angezogen sein, folglich im Dunkel bleiben das er gewollt hat und Meine Wunder nicht betrachten können.

Du sagst Mir: Liebster! Liebster! Unendliche Liebe, ich sehe eine große Zahl von Maulwürfen auf Erden, sie scharren um die Wette, immer tiefer, um sich der leeren und trügerischen Schätze zu bemächtigen. Damit sie den Blick zum Himmel heben, braucht es einen so starken Donner, dass die ganze Erde in jedem Winkel erdröhnt.

Geliebte Braut, die bereits gegenwärtigen Zeichen genügen für das Erwachen, sie sind stark und in großer Zahl, wer gegenwärtig nicht begreift, würde auch nicht begreifen, wenn Himmel und Erde umgewälzt sein würden, weißt du, welche seine Worte wären? Solche Ereignisse sind in der Vergangenheit immer geschehen. Es ist nicht Gott, Der spricht, sondern es ist der Zufall am Werk, wie es immer gewesen ist. Geliebte Braut, jener der vor den starken Zeichen der Gegenwart ungläubig ist, wird es auch dann sein, viele werden angesichts der neuen und großartigen Ereignisse vor Angst sterben, aber nicht mit Liebe Meinen Heiligsten Namen rufen, jeder wird seinen falschen und trügerischen gott anrufen, genannt: Zufall, Schicksal, Geheimnis, Fatum.

Du sagst Mir: Geliebter Jesus, ich hoffe, dass dies wirklich nicht geschieht, ich hoffe, dass jeder Mensch bereit ist Buße zu tun und um Vergebung zu bitten für seine Schuld und Dich mit viel Liebe rufe: Liebster Vater, Guter Vater, Gott der Zärtlichkeit, Gott, Köstlichkeit jeder Seele. Dies wünsche ich innig.

Geliebte Braut, bleibe in Meiner Liebe, die Gnaden werden reichlich herabfallen, jeder greife sie auf für sein Heil. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Gott gewährt euch diese gesegnete Zeit um Ihm zu dienen, um Ihn immer tiefer zu erkennen, um Ihn mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele, mit all euren Kräften zu lieben. Liebe Kinder, begreift dies gut und wirkt mit Eifer zu diesem Zweck. Kinder, in dieser Zeit der großen allgemeinen Schwäche müsst ihr die Starken sein, um auch die anderen zu stützen, die schwanken. Gott Selbst stellt euch auf ihren Weg, wenn ihr Ihm mit Eifer dient, lässt Er Selbst Sich erkennen und indem ihr Ihn immer besser kennt, verwirklicht ihr euch selbst, gemäß Seinem Plan der Liebe.

Meine Kleine sagt Mir: Man kann Jesus nicht kennen, ohne Ihn mit ganzem Herzen, mit allen Kräften, mit jeder Schwingung des Seins zu lieben. Ich begreife nicht und werde nie begreifen, wie Judas es fertig gebracht hat, Jesus nicht innig zu lieben, wo er Ihn persönlich gekannt und erlebt hat. Es ist ein großes Geheimnis das ich nie begreifen werde. Ich denke, in der Tat, dass jene die Jesus noch nicht lieben, es nicht tun, weil sie Ihn nicht kennen, sich nicht genügend bemüht haben Ihn kennen zu lernen, sie haben sich den irdischen Dingen hingeeben und sich nicht bemüht, die Liebe Gottes zu suchen. Diese haben eine schreckliche Leere die sich nicht füllen lässt, der schlaue Feind erkennt die große Not der Seele ohne Gott und verliert keine Zeit: er setzt sich ein, um die Leere zu füllen, zuerst tritt er langsam ein in den Menschen, fast auf Zehenspitzen, dann, wenn er in ihm ist, macht er es sich gemütlich und nimmt alle Plätze ein. Geliebte Mutter, dies habe ich sehr gut verstanden, deshalb sage ich zu jedem verwirrten, unruhigen Bruder: wende dich Gott zu, suche Seine Liebe, Er hat keinen anderen Wunsch als sie zu schenken. Ich sehe jedoch, das wer verwirrt ist, es meist bleibt; wer sich verirrt hat, wandelt ziellos umher und entfernt sich noch mehr; dies stelle ich fest und mein Herz betrübt sich, denn die Zeit vergeht rasch und die Dinge ändern sich so langsam.

Geliebte Kinder, der Mensch der nicht betet, ist nicht imstande einen einzigen Schritt nach vorne zu tun, das Gebet ist der Sauerstoff der Seele. Gegenwärtig, da der Glaube schwach ist, ist die Kraft des Gebetes schwächer geworden, die Folgen sind deutlich: der Feind ist stark, wenn der Mensch schwach ist, weil das Gebet gering ist. Kinder der Welt, Ich wiederhole euch seit langem immer dieselben Dinge, aber ihr wollt euch nicht ändern, ihr betet wenig und macht im Glauben keine Fortschritte, ihr sagt: Ich habe keinen Glauben, weil Gott ihn manchen schenkt und manchen nicht. Das ist ein großer Fehler, Meine Kleinen, wenn ihr um einen glühenden Glauben bittet, erhält ihr ihn gewiss. Wer bittet, erhält, jenem der anklopft, wird immer aufgetan; wer kann je behaupten, gebeten und nicht erhalten zu haben? Wer kann je behaupten, vergeblich an die Tür Gott geklopft zu haben? Geliebte Kinder der Welt, vielgeliebte Kinder, ihr erhält nicht, weil ihr nicht bittet, ihr hält es nicht für wichtig, Gott zu bitten, ihr meint alles alleine tun zu können. Ich sage euch, geliebte Kinder, dass ihr sofort Denkweise ändern müsst. Seht ihr wie die Zeit rasch vergeht? Verliert keinen einzigen Augenblick, ihr wisst nicht wie viel Zeit euch bleibt, ihr könnt auch nur mehr wenig haben. Kinder, lebt intensiv in Gott, wie wenn jeder Tag der letzte wäre. Geliebte Kinder, hört auf Meine Worte, lasst euch von Meiner Liebe führen, verliert keinen einzigen Augenblick.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria